

Handhabung

Die Gartenbox ist ein mobiles Karteikastensystem mit Tipps und Tricks zum bestäuberfreundlichen und giftfreien Begrünen in der Stadt. Die Inhalte sind auf rund 130 Karten zum praktischen Nachschlagen in sieben Kategorien angeordnet.

Das Farbleitsystem der Gartenbox erleichtert das Auffinden weiterführender Informationen. Ist ein Wort bunt hervorgehoben, dann findet man in der farblich dazu passenden Kategorie eine Karte zu diesem Thema.

*Die Karteikarten können unter **www.grueneliga-berlin.de** heruntergeladen werden. Gartentipps, Veranstaltungshinweise und weiterführende Informationen finden Sie außerdem auf der Wissensplattform **www.giftfreiesgärtnern.de**.*

Bestäuber

Die Rubrik stellt in Berlin anzutreffende Wildbienen-, Falter-, Fliegen-, Wespen- und Käferarten in kurzen Portraits vor. Die Karten bieten Informationen über ihre spezifischen Nahrungspflanzen und Nistgewohnheiten und leiten daraus Tipps für die Unterstützung einzelner Arten ab.

Nützlinge

Biologische Vielfalt fördert auch das ökologische Gleichgewicht im Garten. Viele Insekten und Wildtiere sind nützliche Helfer, wenn es um das Vertilgen von Schädlingen geht. Die Kategorie zeigt, wie man sie fördern kann.

Schädlinge

Wenn Blumen und Gemüse kahl gefressen werden oder von Krankheiten befallen sind, greifen viele Gärtner*innen noch schnell zur Giftspritze – mit negativen Auswirkungen auf Insekten und Umwelt. Deshalb zeigt diese Kategorie, wie Pflanzen nachhaltig gesund erhalten werden.

Blüten

Um die Vielfalt an Bestäubern zu fördern, braucht es vor allem eine große Vielfalt an blühenden (Wild-)Pflanzen. Unter »Blüten« werden verschiedene Pflanzen(-familien) vorgestellt, die Nahrungsquellen und Lebensraum für Wildbienen und Co. bieten. So kann jeder Standort zu einem Insektengarten werden.

Beete

Für typische urbane Freiflächen wie Mittelstreifen, Baumscheiben und Dachterrassen werden in der Kategorie »Beete« passende Pflanzenkombinationen für unterschiedliche Standorte vorgestellt. Wo man die geeignete Pflanzen und Samen bekommt und worauf beim Kauf zu achten ist, wird auf der Karte »Bezugsquellen« zusammengefasst.

Bild: © pixelunikat - stock.adobe.com

Strukturen

Bestäuber brauchen nicht nur Nahrung sondern auch Unterschlupf, Nistmöglichkeiten und Winterquartiere. Naturnahe Strukturelemente machen den Garten insektenfreundlich.

Wissen

Die Grundlagen zum ökologischen Gärtnern werden in der Kategorie Wissen vermittelt – von der Zubereitung von Brühen und Jauchen über die richtige Bewässerung bis hin zum Umgang mit Unkraut.



*Viel Erfolg beim Stadtbegrünen
und Insektenfördern!*